



SPEZIALBAUSTOFFE

NEODUR PFM 1-K Easyfix

Fix- und fertig, 1-komponentiger Pflasterfugenmörtel
ZUR VERFUGUNG VON PFLASTERFLÄCHEN

BESCHREIBUNG

NEODUR PFM 1-K Easyfix ist ein fix- und fertig, 1-komponentiger Pflasterfugenmörtel.

ANWENDUNG

NEODUR PFM 1-K Easyfix ist fertig gemischt, vakuumverpackt und einfach zu verarbeiten für die Verfugung und Sanierung von Pflasterflächen. Nur für Fußgängerbereiche wie z. B. Terrassen, Gehwege usw., für Fugenbreiten ab 5 mm und Fugentiefen ab 30 mm. Die verfugte Steinoberfläche bleibt nahezu harzfilmfrei.

EIGENSCHAFTEN

- fix- und fertig gemischt
- stark wasserdurchlässig
- nahezu harzfilmfrei
- wasserbeständig
- für „Do-it-yourself“er“ geeignet
- vakuumverpackt
- trittsicher
- kein Unkrautdurchwuchs
- kein Zementschleier
- auch bei Nieselregen verarbeitbar

TECHNISCHE DATEN

Unverdichtet bei +20 °C

Festmörtelrohichte:	1,37 kg/dm ³
Biegezugfestigkeit:	2,2 N/mm ²
Druckfestigkeit:	4,0 N/mm ²
Statischer E-Modul:	690 N/mm ²
Wasserdurchlässigkeit:	3,91 · 10 ⁻³ m/s
Verarbeitungszeit:	20 - 30 Minuten
Untergrundtemperatur:	> 8 °C
Verarbeitungstemperatur:	> 10 °C
Begehbar:	nach 24 Stunden
Freigabe der Fläche:	nach 6 Tagen

VERARBEITUNG

Untergrund: Die zu verfugenden Pflasterflächen müssen so angelegt werden, dass keine Gefügelockerung und Absinken des Belages durch spätere Belastungen entstehen kann. Die entsprechenden Merkblätter und Vorschriften für die Herstellung von Pflasterflächen sind zu beachten. Der gesamte Aufbau muss wasserdurchlässig sein. Hier ist die Verwendung von Dränmörtel NEODUR DM zu empfehlen. Siehe techn. Datenblatt NEODUR DM.

Fugen mind. 30 mm tief reinigen, Mindestfugenbreite 5 mm. Vor der Verfugung ist die Fläche grundsätzlich von Verschmutzungen jeglicher Art zu reinigen. Angrenzende, nicht zu verfugende Flächen werden abgeklebt. Fläche vornässen. Saugfähige Flächen sowie höhere Untergrundtemperaturen erfordern ein intensiveres Vornässen.

Verarbeitung: Eimerdeckel öffnen, Vakuumbeutel entnehmen, aufschneiden und den Pflasterfugenmörtel gleichmäßig und vollständig auf die Fläche schütten und mit einem groben Straßenbesen oder Gummischer tief, fest und verdichtend in die Fugen einarbeiten. Um die Fuge noch besser zu verdichten, kann der frisch eingebrachte Pflasterfugenmörtel mit einem Wassersprühstrahl gründlich nachgeschlämmt werden. Nachgesackte Fugen erneut mit Pflasterfugenmörtel auffüllen. Stehendes Wasser in der frischen Verfugung vermeiden - es ist für ausreichendes Gefälle zu sorgen.

Anschließend die Fläche vorsichtig mit einem feinen Haarbesen abkehren, bis diese von allen Mörtelresten befreit ist. Abgekehrt wird diagonal zur Fuge. Abgekehrtes Material wird nicht mehr verwendet. Restanhaftungen auf der Steinoberfläche lassen sich noch nach 24 Stunden mit einem groben Straßenbesen entfernen.

Nachbehandlung: Ein Regenschutz bei Nieselregen ist nicht notwendig. Bei Dauer- oder Starkregen ist die frisch verfugte Fläche ca. 24 Stunden vor Regen zu schützen. Dabei darf der Regenschutz (Baufolie/Abdeckplane) direkt auf die Fläche aufgelegt werden. Während der ersten Zeit kann ein hauchdünner Kunstharzfilm auf der Steinoberfläche verbleiben, der die Farbgebung des Steines intensiviert und vor Verschmutzungen schützt. Dieser Film verschwindet jedoch bei freier Bewitterung der Fläche und durch Abrieb im Laufe der Zeit.

Bitte beachten: Nicht in "Dauer-Nass-Bereichen" einsetzen (Schwimmbäder, Brunnen, Ablaufrinnen, Tropfkanten, etc.). Wasserspeicherndes Moos, Laub und Unkraut regelmäßig von der Fugenoberfläche entfernen. Nur bei wasserdurchlässigen Unterbau verwenden. Der Mörtel kann sich bei dauernder Wasserbelastung / stehendem Wasser langsam auflösen. Nur im Außenbereich verwenden. Keine Lösemittel / lösemittelhaltigen Farbvertiefer / Imprägnierungen auf dem Pflasterfugenmörtel verwenden.

Stand: April 2016



NEODUR PFM 1-K Easyfix

LIEFERFORM

25 kg Kunststoffeimer

40 Eimer pro Palette = 1.000 kg

Farbe: siehe Eimerdeckel

Zert.: DIN EN ISO 9001:2008

LAGERUNG

Frostfrei, trocken, 12 Monate

HINWEIS

Wir empfehlen, die Verarbeitung auf die jeweiligen örtlichen Gegebenheiten abzustimmen und weisen auf unsere AGB hin. Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen entsprechen unseren Erfahrungen. Gegebenenfalls ist vor der Gesamtverfugung eine kleine Musterfläche anzulegen.

Verbrauchstabelle NEODUR PFM 1-K Easyfix (Farbe neutral) in kg je m²

Beispiel Steingröße	4	6	8	10	12	14	16	18	20	30	40
4	9	8	7	5	6	6	6	6	6	5	5
6	8	7	6	5	5	5	5	5	5	4	4
8	7	6	5	5	4	4	4	4	4	3	3
10	7	5	5	4	4	4	4	3	3	3	3
20	6	5	4	3	3	3	3	2	2	2	2
30	5	4	4	3	3	2	2	2	2	2	1

Berechnungsgrundlage: Fugentiefe Ø 30 mm / Fugenbreite Ø 5 mm. Diese Tabelle ist eine Berechnungshilfe. Durch die natürliche Form der Pflastersteine können sich Abweichungen ergeben. Die Steingröße Länge x Breite ist in cm angegeben. Verbrauch bei Zusatzfarbe: steingrau ca. + 3 % / basalt ca. + 5 % Die Verbrauchsangaben kg/m² - gerundet.

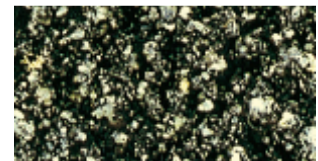
FARBEN



Eimerdeckel weiß: Farbe neutral



Eimerdeckel grau: Farbe steingrau



Eimerdeckel schwarz: Farbe basalt

VERFUGUNG



EINFACH



SICHER



SCHNELL



KORODUR International GmbH
Zentrale:
 Wernher-von-Braun-Str. 4
 92224 Amberg
 Postfach 1653 • 92206 Amberg
 Tel.: +49 (0) 96 21 / 47 59-0
 Fax: +49 (0) 96 21/ 3 23 41
 info@korodur.de

www.korodur.de
Werk Bochum-Wattenscheid:
 Hohensteinstr. 19
 44866 Bochum
 Postfach 60 02 48 • 44842 Bochum
 Tel.: +49 (0) 23 27 / 94 57-0
 Fax: +49 (0) 23 27 / 32 10 84
 wattenscheid@korodur.de

